

## Information und Beratung bei Fragestellungen im Zusammenhang mit

- bildungsbiografischen  
Übergängen, z.B.
  - Schulwechsel
  - Schulartenwechsel
  - anzustrebenden Bildungsabschlüssen
  - beruflicher Orientierung
- Schwierigkeiten im Lern-  
und Arbeitsverhalten, z.B.
  - Motivation
  - Konzentration
  - Disziplinschwierigkeiten
  - Aggression
  - ...
- Problemlagen in der  
Bewältigung des  
Schulalltags, z.B.
  - Schulvermeidung, -unlust
  - Prüfungs-, Schulangst
  - Mobbing
  - ...

## Kontakt

### Sie erreichen mich

per Mail:

**oliver.pfaff@gammertingen.schule**

oder über das Sekretariat der  
Name und Ort der Schule:  
07574406230

Ich melde mich baldmöglichst bei  
Ihnen zurück.



**Baden-Württemberg**

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)  
REGIONALSTELLE TÜBINGEN



## Beratung



durch die  
**Beratungslehrkraft**  
an Ihrer Schule vor Ort:  
**Herr Oliver Pfaff**

# Grundsätze

Die rechtlichen Grundlagen der Ausbildung, Tätigkeit und Aufgabenfelder einer Beratungslehrkraft sind vom Kultusministerium in § 19 Schulgesetz sowie in der VwV „Richtlinien für die Bildungsberatung“ festgelegt.

Beratungslehrkräfte sind Lehrkräfte, die von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen im Auftrag des ZSL in pädagogisch-psychologischen Themen qualifiziert wurden.

Wir kooperieren mit anderen Beratungsinstitutionen und vermitteln bei Bedarf gezielt an andere Fachinstitutionen weiter.

# Arbeitsweise

Unsere Beratungen sind

- unabhängig
- neutral
- ergebnisoffen
- freiwillig
- kostenfrei

Wir handeln in Ihrem Auftrag und sind dabei an die Schweigepflicht gebunden.

Grundlage unserer Arbeit ist ein vertrauensvolles Verhältnis.

In erster Linie nehmen wir uns Zeit für Gespräche. Darüber hinaus verwenden wir bei Bedarf psychologische Testverfahren und Fragebögen zur genaueren Abklärung.

# Aufgabengebiete

Wir informieren und beraten Eltern, Schülerinnen und Schüler oder Lehrkräfte.

Beratungslehrkräfte gibt es an fast jeder Schule. Wir fungieren als erste Ansprechpersonen bei Schulschwierigkeiten und Fragen zur Schullaufbahnberatung.



Beispielsweise zu Fragen wie:

- Welche Schulart ist der richtige Lernort für mein Kind?
- Wo kann mein Kind mit seinen Stärken und Schwächen gut gefördert werden?
- Welche weiterführende Schule sollen wir wählen?